

Im März 2019 fanden die Neuwahlen im Bezirk statt. Die bestehende Bezirksvorstandschafft wurde in ihrem Ehrenamt und ihrer Tätigkeit bestätigt. Mit Manuel Bronnsack konnte die offene Bezirksvorstandsposition Vereinsberatung, Ausbildung und Entwicklung geschlossen werden und somit mit voller Kraft wirken.

Der Tennisbezirk Unterfranken konnte mit dem Verlauf des Tennisjahres 2019 recht zufrieden sein. Die Freiluftsaison ist abgeschlossen und sportliche Erfolge konnten eingefahren werden. Die Winterrunde hat sich weiter etabliert und verzeichnet enorme Wachstumszuwächse. Für 2020 planen wir auch wieder eine Winterrunde für die Jugendmannschaften. Die Planungen für die Tennissaison 2020 laufen auf vollen Touren. Die Vereine sind in den Meldeprozessen für die Mannschaften und den Abstimmungen ihrer vorhanden Spieler/innen.



Das Jugendkonzept Nord hat sich weiterhin stabilisiert. Die Erfolge unserer jungen Spieler sprechen für sich. Leider fehlt es immer noch an jungen Spielerinnen, die das Konzept abrunden würden. Es ist enorm wichtig, junge Talente zu sichten und zu fördern. Wir sind hier auf die Mithilfe der Vereine, Trainer und Eltern angewiesen. Unsere Bitte darum: „Unterstützen und motivieren Sie Ihre Jugendlichen/Kinder zum Tennissport und melden Sie uns Ihre talentierten Kinder zur Sichtung“. Von unseren Trainern im Bezirk wünschen wir uns mehr Kommunikation mit dem Koordinator für Talentförderung Nordbayern und untereinander. Die Bezirksmeisterschaften der Jugend wollen wir zur Verbesserung der Teilnehmerzahlen am Anfang, bzw. vor Rundenbeginn, legen. Bei den Bayerischen Jugendmannschafts-Meisterschaften (Nord) 2019 belegten wir bei sieben Konkurrenzen drei Meisterschaften, zwei zweite Plätze und zwei dritte Plätze. Glückwunsch an alle Beteiligten und ein herzliches Dankeschön an Clemens Purkop (Bezirksvorstandsmitglied Talentsuche und –förderung) für die hervorragende Mitgestaltung und Planung dieses Events.

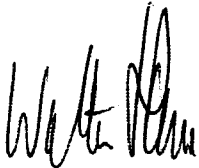
Leider werden weder der hauptamtliche Vereinsberater Lars Haack noch die Talentino-Bbeauftragte Astrid Hess immer noch nicht zu meiner Zufriedenheit in Anspruch genommen, obwohl sie einen hervorragenden Job machen. Dieses Konzept wird durch den Bezirk Unterfranken, und somit auch von jedem unserer Vereine, finanziell mitgetragen und bietet jedem Verein eine kostenlose Beratung im Erst- und Zweittermin. Hier geht es nicht um den Leistungssport, sondern um den Breitensport und Jugendarbeit/-aufbau, da dies die essentielle Grundlage für das Fortbestehen eines Vereins ist. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit intensiv und machen auch in Ihrem eigenem Interesse und Ihres Vereines davon Gebrauch.

Nach wie vor könnten wir im Bezirk Unterfranken Unterstützung im Ehrenamt gebrauchen. Als Bezirksvorsitzender würde ich mich daher freuen, wenn sich der Eine oder Andere bei mir oder bei einem meiner Vorstandskollegen melden würde.

Ich bedanke mich insbesondere bei allen Vorstandskollegen, Referentinnen und Referenten des Bezirks für das ehrenamtliche Engagement. Besten Dank auch an die Mitglieder des Präsidiums und die Bezirkskollegen aus Nord- und Südbayern für die unkomplizierte und reibungslose Zusammenarbeit.

Ich wünsche uns allen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Abschluss 2019 und Rutsch ins Jahr 2020, sowie eine erfolgreiche Tennissaison 2020.

Ihr



Walter Haun
Bezirksvorsitzender Unterfranken